



# Gesundheitsversorgung in Deutschland – quo vadis?

Fakultät Gesundheitswesen - Tag der offenen Tür

- 6. Oktober 2023 -

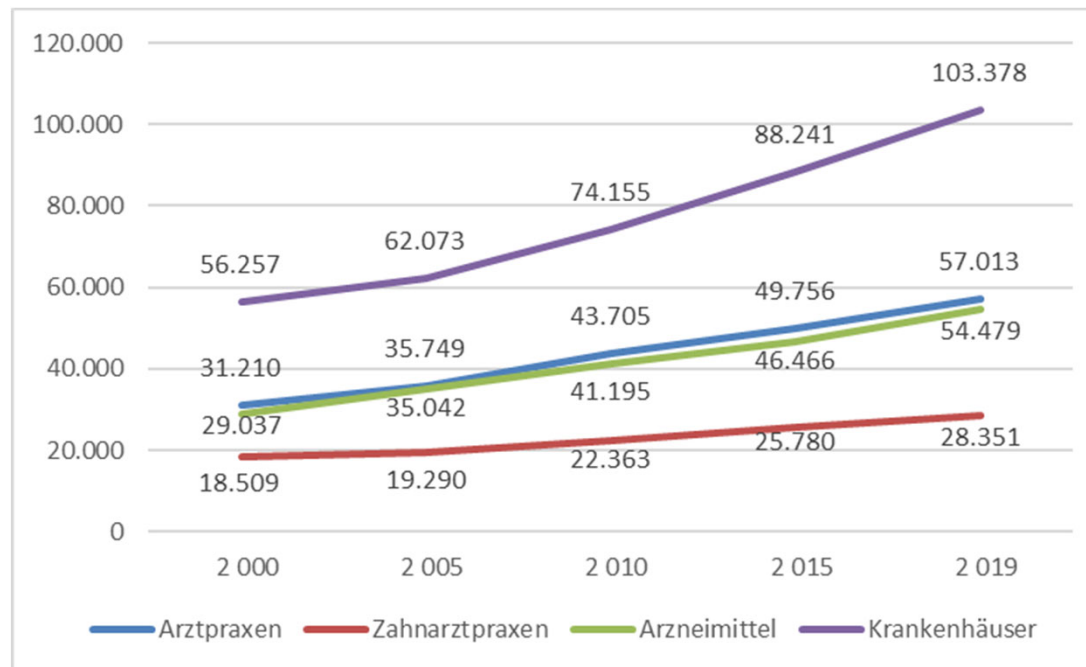
**Prof. Dr. Hilko Holzkämper**





## Wachstumsmarkt Gesundheitswesen

**Ausgangssituation:** eines der besten Gesundheitssysteme der Welt



### Wachstumskräfte:

#### 1. Medizinisch-technischer Fortschritt

- Innovationen: „Expansion der Machbarkeit“

#### 2. Zunehmendes Gesundheitsbewusstsein vieler Bürger

- Gesundheit ist „superiores“ Gut  
- verbesserte (Gesundheits-) Bildung

#### 3. Auftreten neuer Krankheitsbilder

#### 4. Ausprägungen von Zivilisationskrankheiten

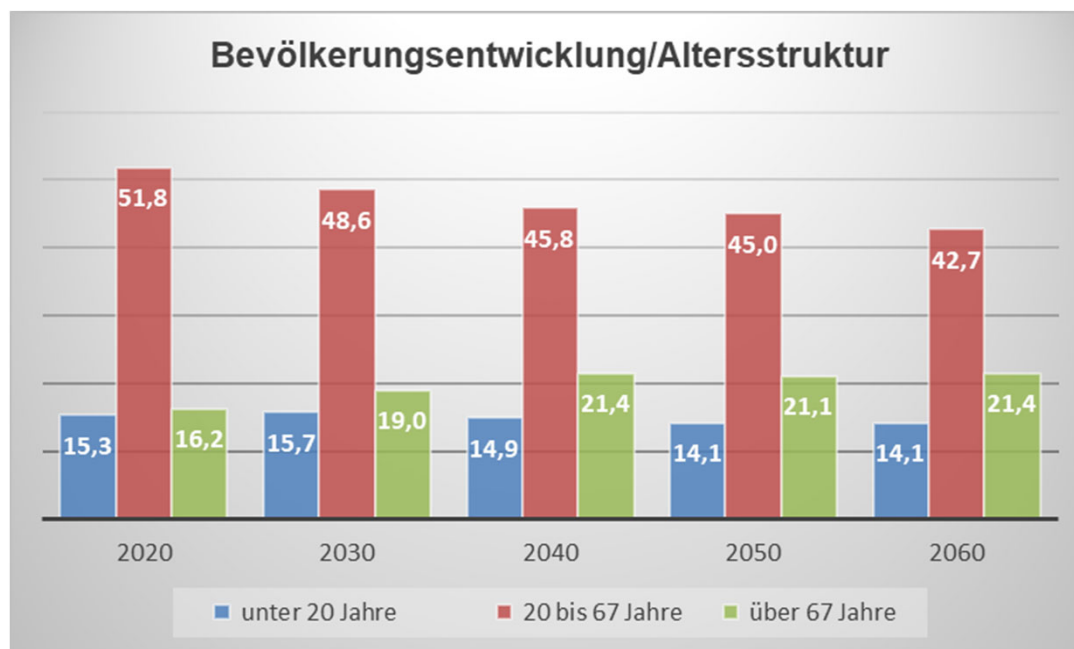
#### 5. Demografischer Wandel

### Einkommenselastizität > 1

☒ seit 1990 kontinuierlicher Anstieg des Anteils am BIP, aktuell 13,1%



## Demographischer Rahmen

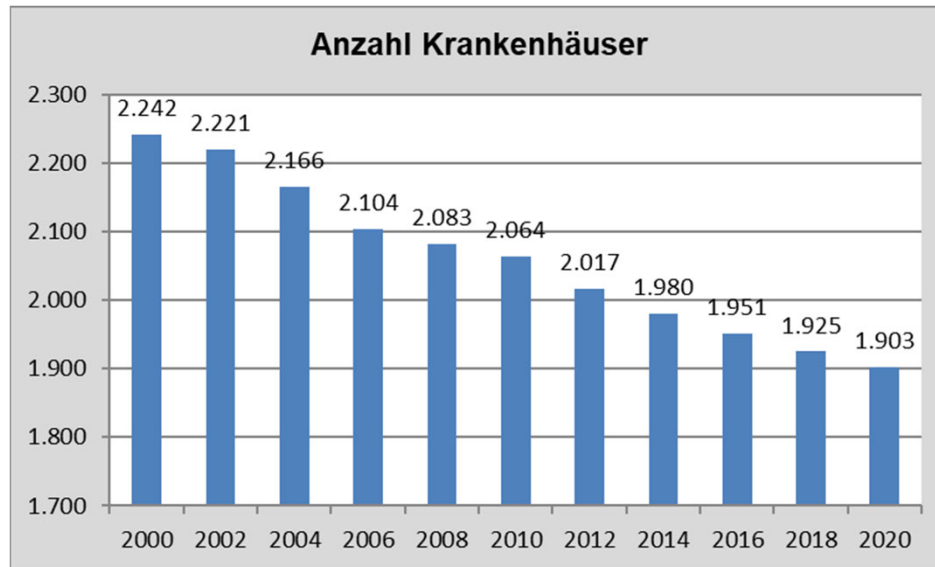


**Roman Herzog:** „Ich fürchte, wir sehen gerade die Vorboten einer **Rentnerdemokratie**: Die Älteren werden immer mehr, und alle Parteien nehmen überproportional Rücksicht auf sie. Das könnte am Ende in die Richtung gehen, dass die Älteren die Jüngeren ausplündern.“

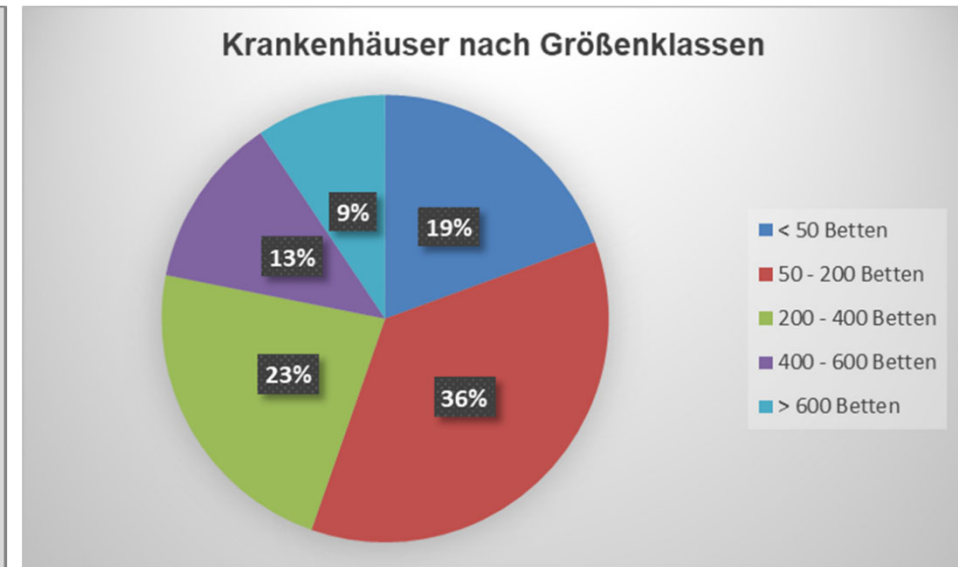
- ⊗ Rückgang Erwerbstätigenpotenzial: => - 9,1 Mio. oder -18%
- ⊗ Zunahme Rentner => +5,2 Mio. oder +32%
- ⊗ Relative Stabilität nur durch Migration (Wanderungssaldo +210.000 p.a.)  
aber: unterdurchschnittliche Erwerbsquote, höhere AL-Quote



### Anzahl KH & Größenstruktur



☒ -15% ggü. 2000



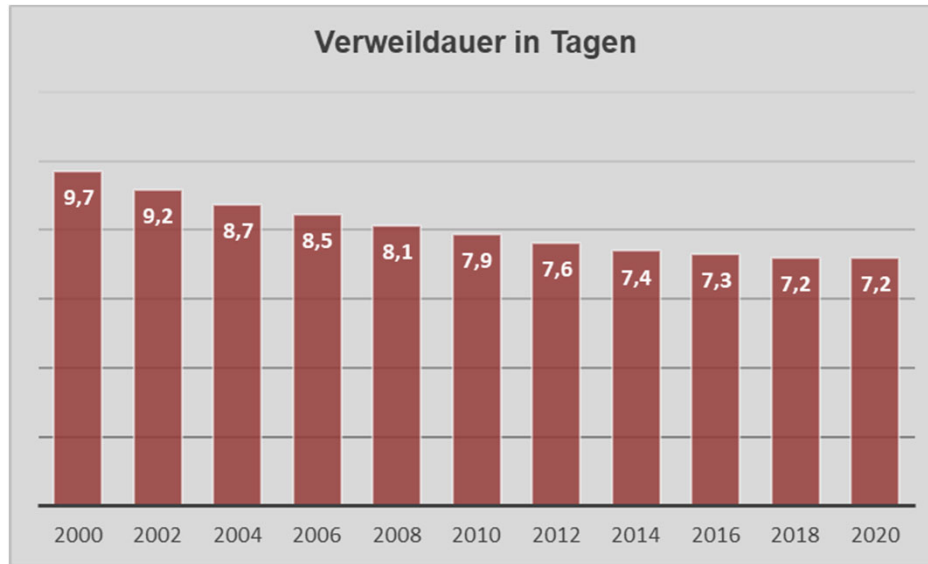
☒ 365 Kleinst- und 675 Kleinkrankenhäuser  
=> 54% aller KH

### Krankenhausreform:

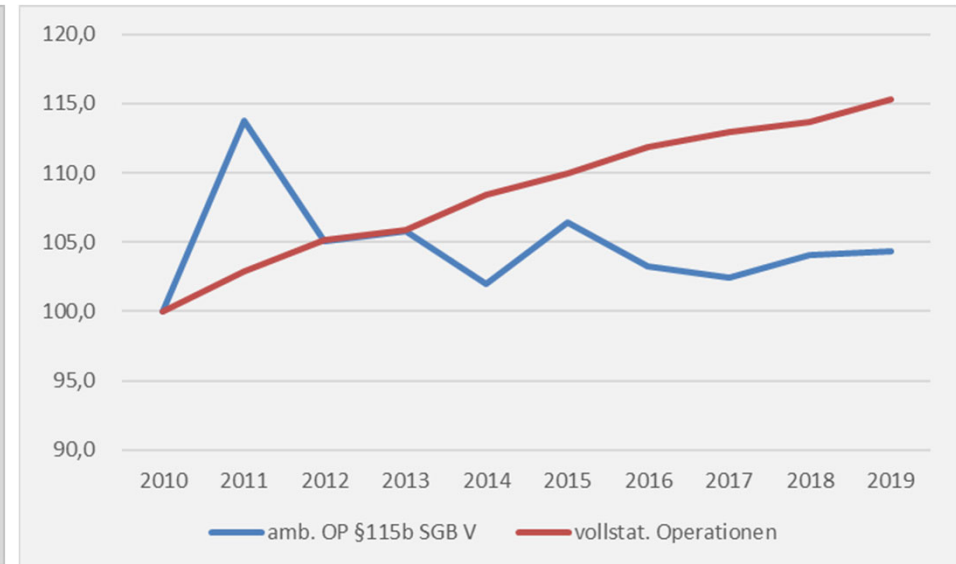
- + Umwandlung von Kleinkrankenhäusern in integrierte regionale Versorgungszentren
  - aber: keine bundeseinheitliche Einteilung von Krankenhäuser in Versorgungsstufen
- => Vorteile der Behandlung in spezialisierten Zentren statistisch evident



## KH-Fallzahl & Verweildauer



☒ -26% ggü. 2000



☒ Anzahl stationärer OP: 17,2 Mio.  
Anzahl ambulanter OP: 1,7 Mio.

### Europäischer Vergleich:

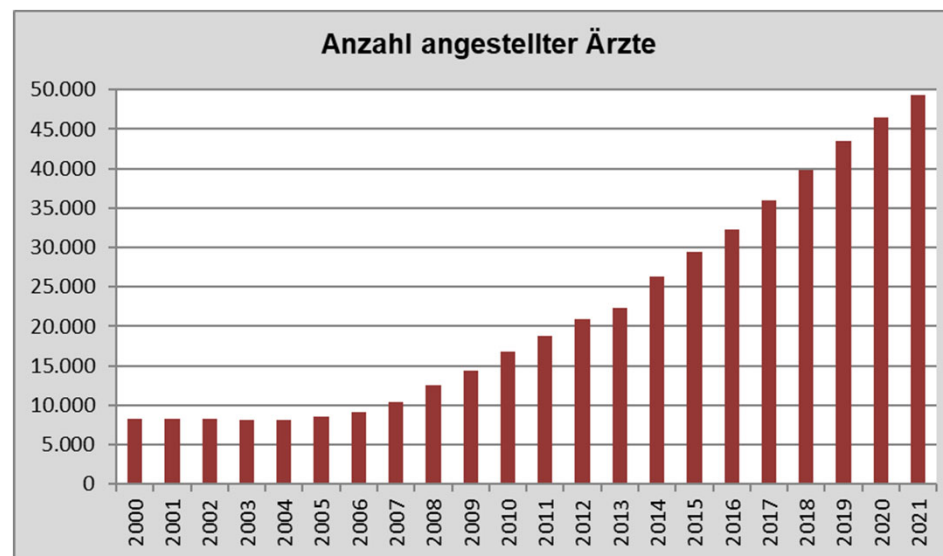
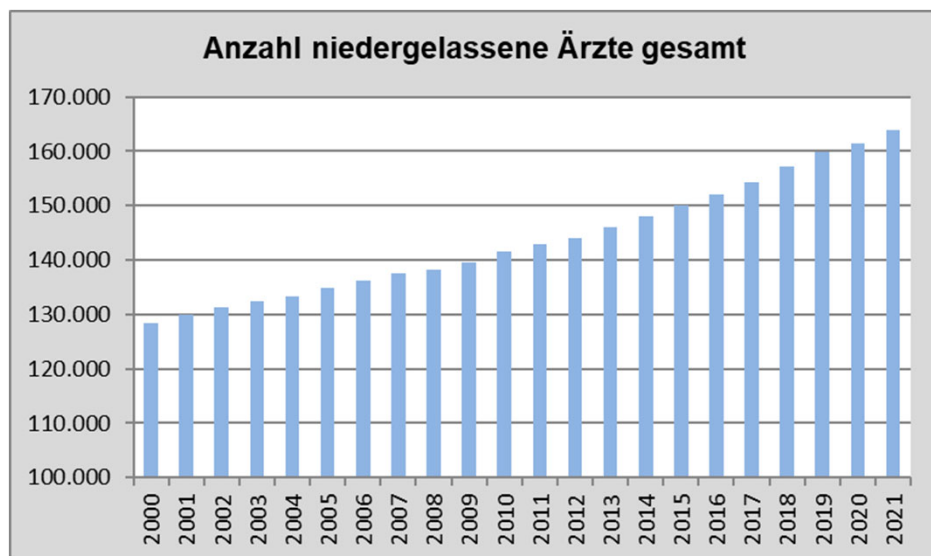
=> zu viele Betten pro Bevölkerung (Pflegekräftemangel)

=> zu viele Operationen

=> zu lange Verweildauern



## Niedergelassene Ärzte in Deutschland



☒ absolute Anzahl von 2000 bis 2021: +27%

☒ Einwohner pro Arzt: 2000 = 638, 2021 = 507

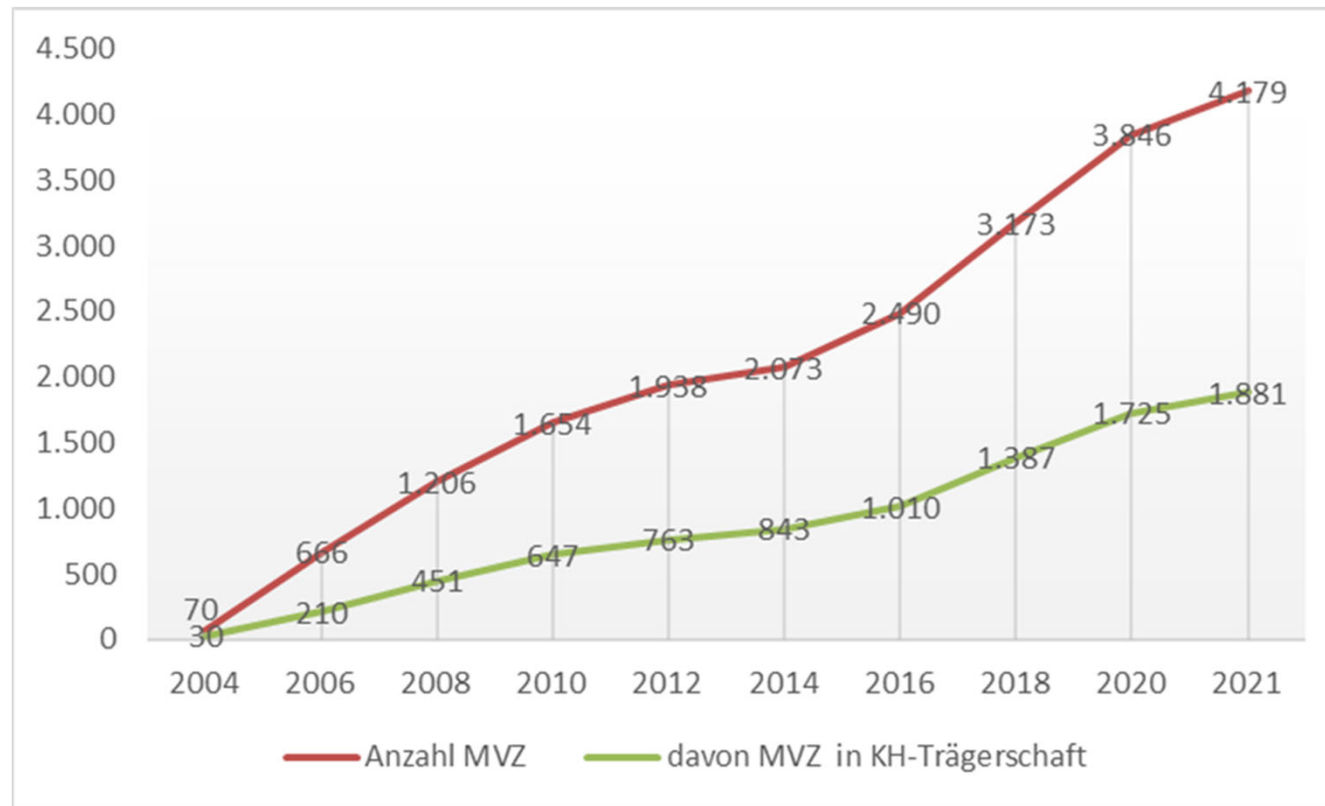
☒ absolute Anzahl von 2000 bis 2021: +496%

☒ Anteil an den ambulanten Ärzten: über 30%

☒ von den insgesamt angestellten Ärzten, sind über 50% in MVZ angestellt



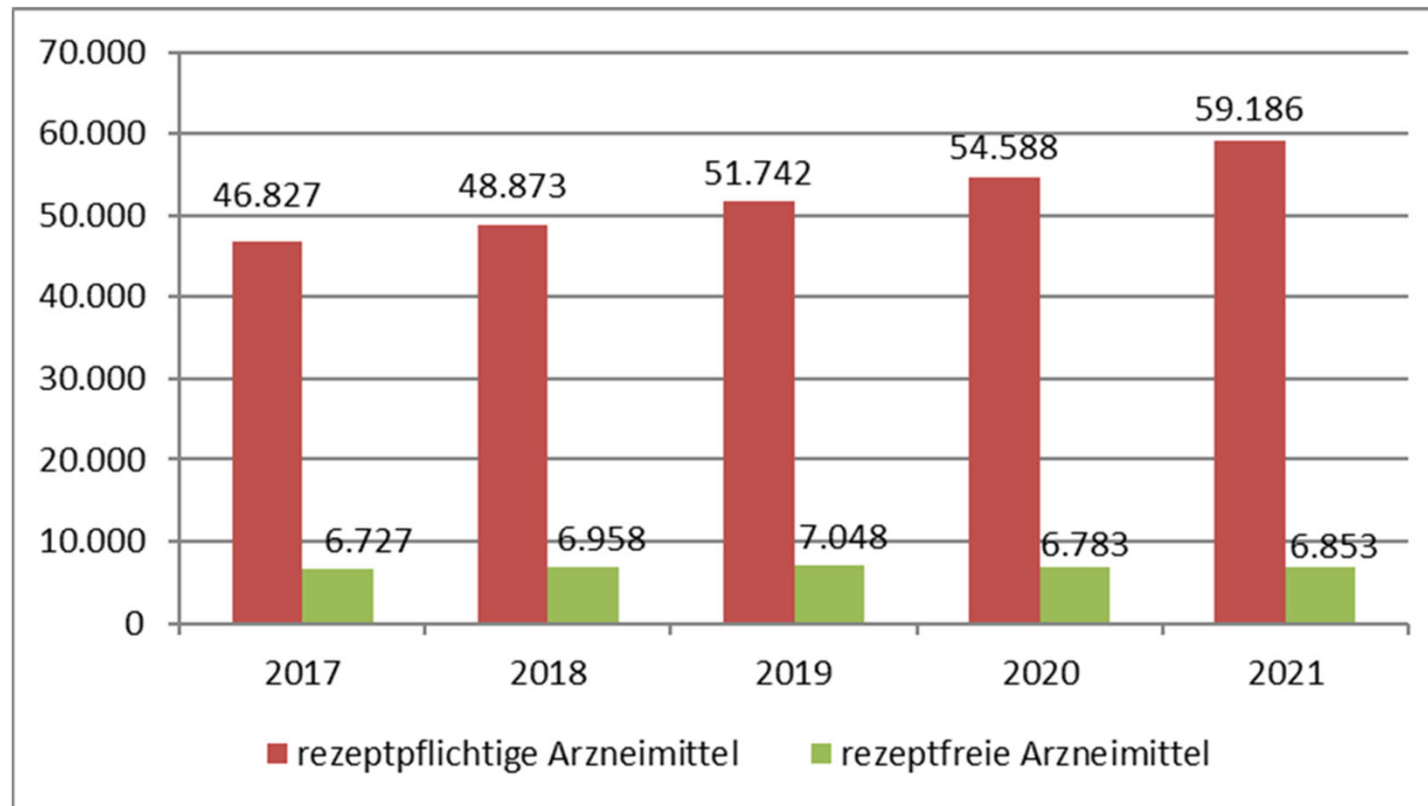
MVZ – in Zahlen



- ☒ Anzahl angestellte Ärzte in MVZ: 25.650, selbständige Ärzte: 1.586
- ☒ Versorgungsform der Einzelpraxis seit Jahren rückläufig



Entwicklung der Arzneimittelausgaben in Mio. €

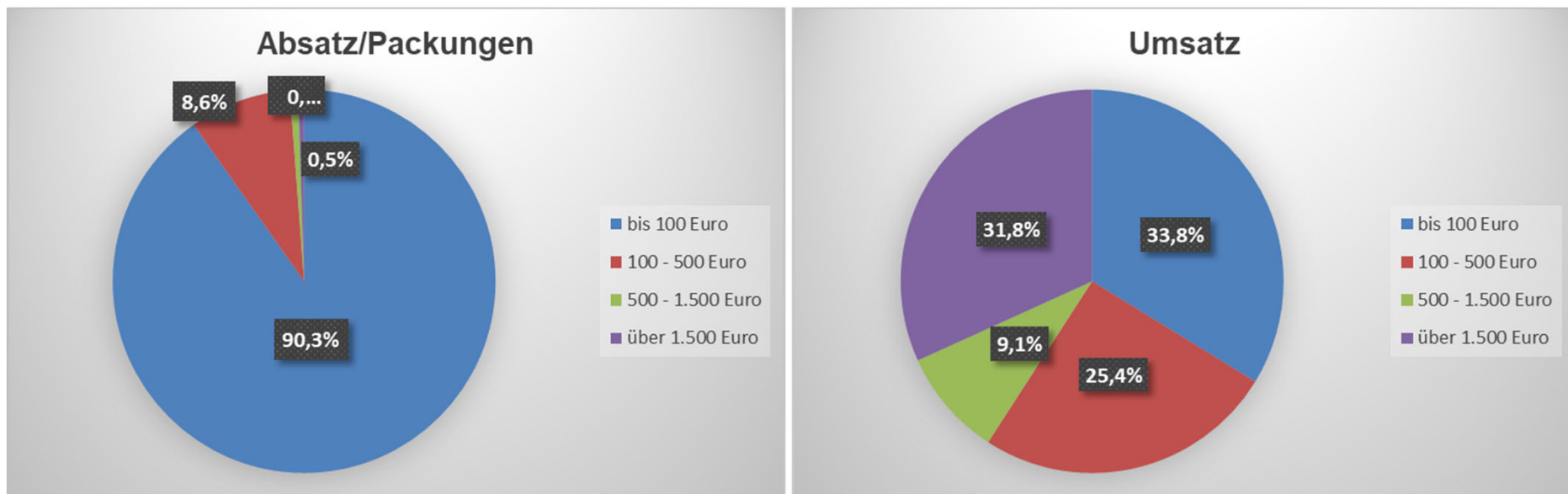


⊗ Besonders stark angestiegen sind die Kosten für patentgeschützte Arzneimittel





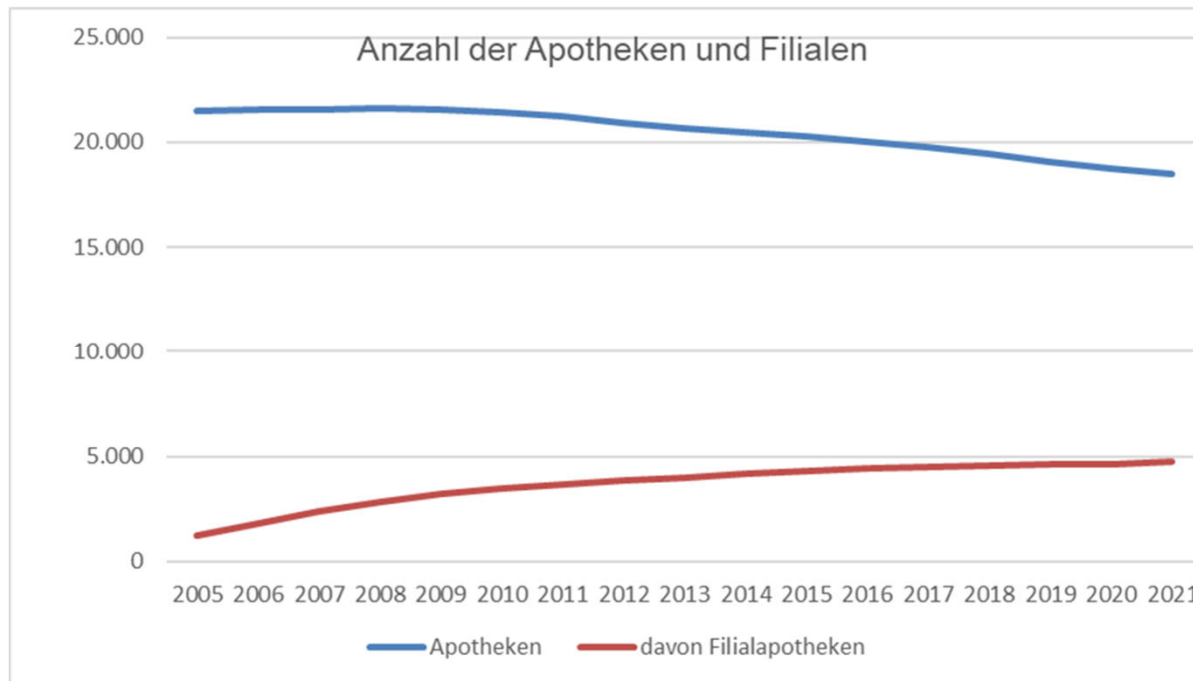
Absatz und Umsatz...



⊠ Künftiges Problem: Kosten individualisierter genbasierter Therapien



## Apotheken – Marktstruktur



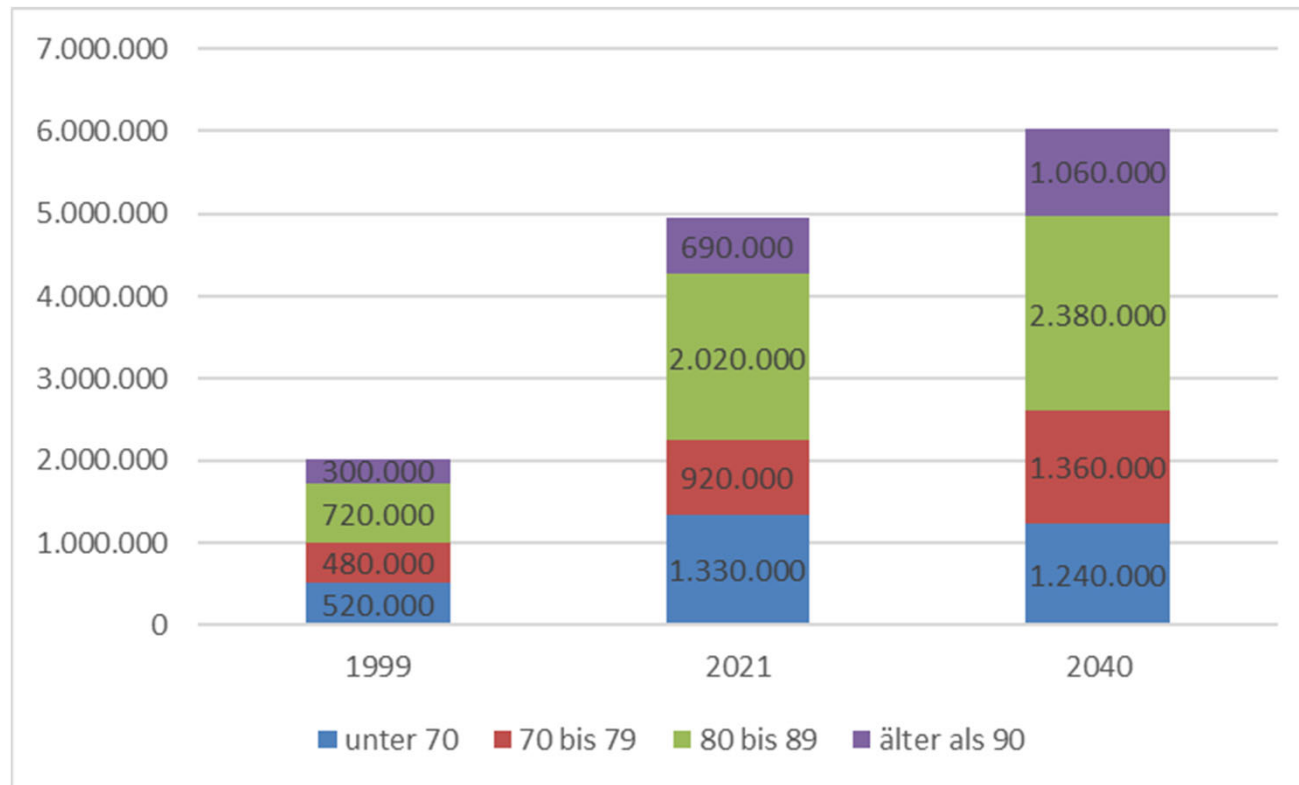
=> Auch die Anzahl der Krankenhausapotheken sinkt seit Jahren leicht auf aktuell 372 => 19% der KH haben eine eigene Apotheke

⊗ Apothekendichte: 4.350 Deutsche pro Apotheke

⊗ Österreich: 6.250, Dänemark: 12.500



Anzahl Pflegebedürftiger

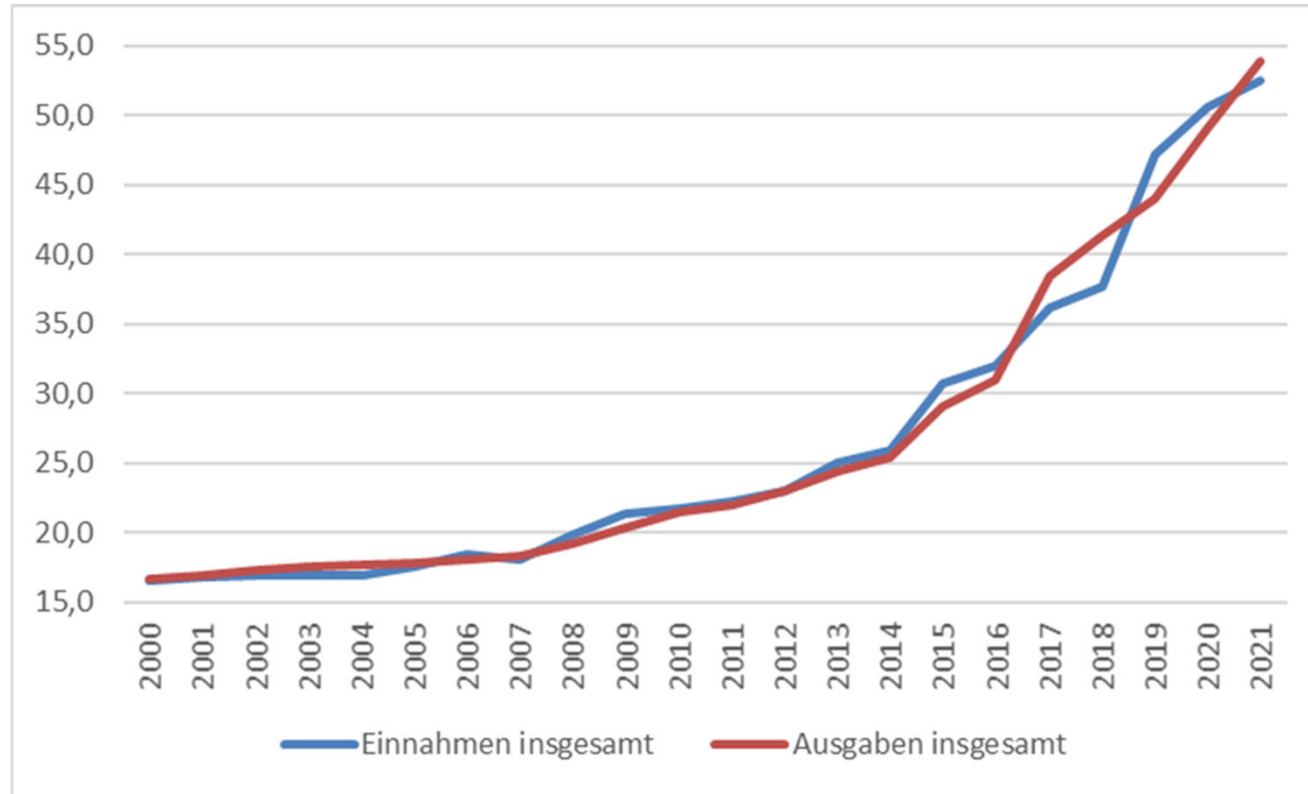


⊠ 2021 ggü. 1999: +146%

⊠ 2040 ggü. 2021: +22%



SPV – Einnahmen und Ausgaben



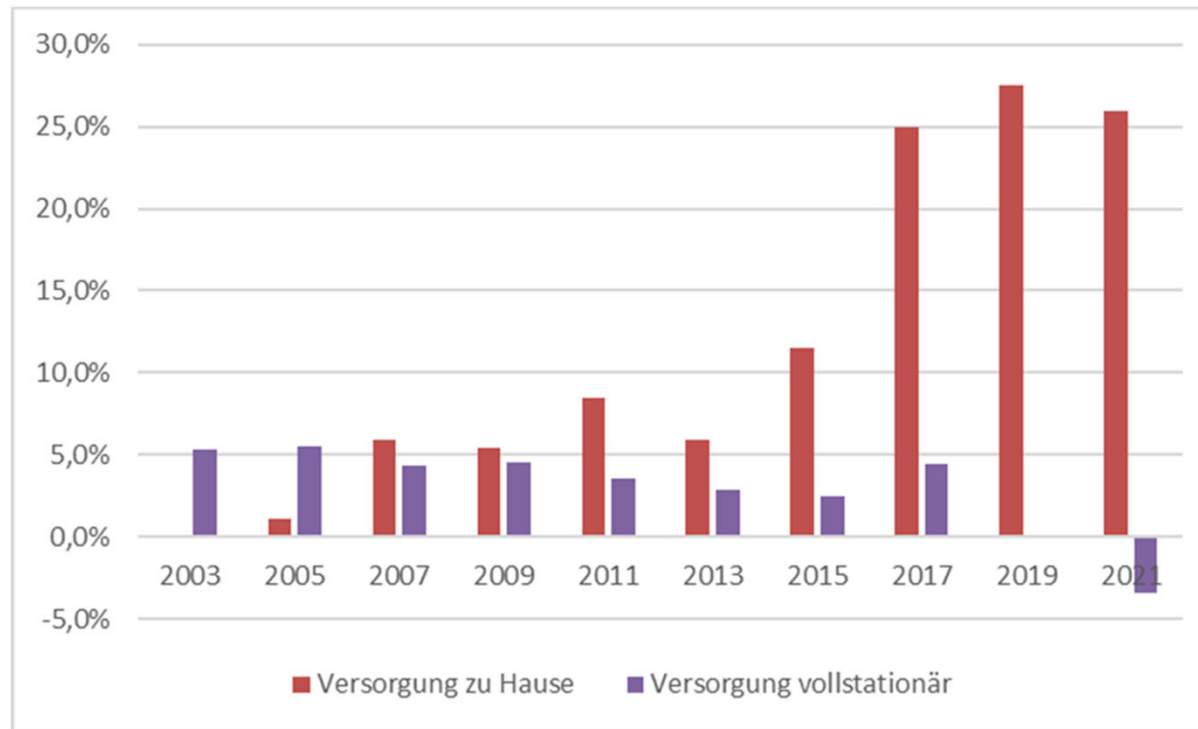
Anstieg der Ausgaben:

☒ 2010 ggü. 2000: +29%

☒ 2020 ggü. 2010: +129%



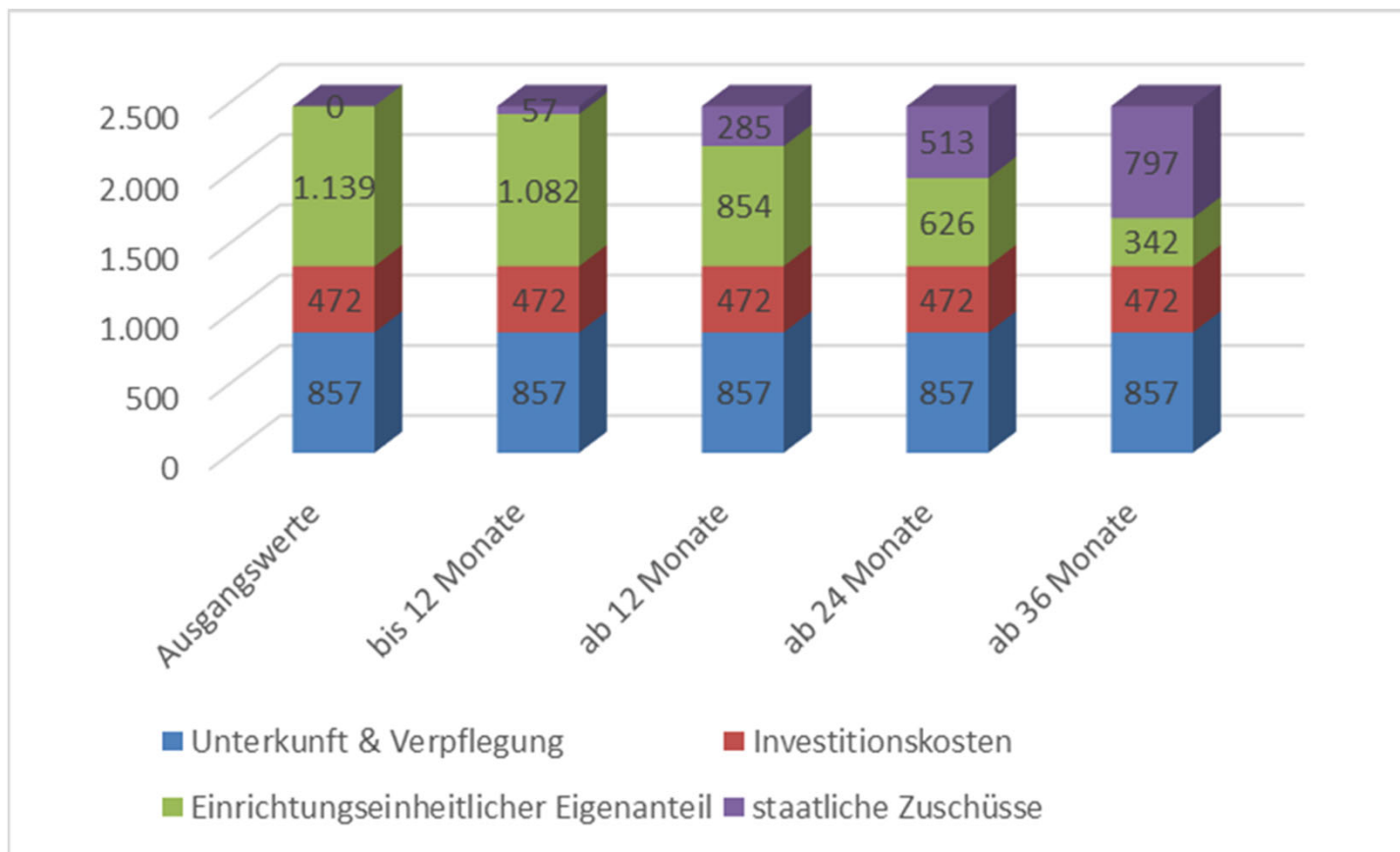
### Entwicklung der Versorgungsformen



- ⊗ Erhebliche Zuwächse bei der ambulanten Pflege
- ⊗ Stagnation bei der stationären Pflege  
=> 16% der Pflegebedürftigen sind vollstationär untergebracht



Eigenanteile bei der vollstationären Pflege



☒ Durch staatliche Zuschüsse variieren die Eigenanteile in Abhängigkeit der Aufenthaltsdauer



### Quo vadis?

- ⊗ Erhebliche Einsparpotentiale und Optimierungspotenziale in Richtung einer effizienteren Leistungserbringung im System vorhanden
- ⊗ Finanzierungsengpässe werden extrem zunehmen und der maßgebliche Auslöser weiterer Reformen sein
- ⊗ Implizite Rationierungen sind bereits vorhanden, explizite Rationierungen werden sich dauerhaft nicht vermeiden lassen
- ⊗ Eine nachhaltigere Finanzierung bedingt eine Ausweitung der privaten Finanzierungsanteile
- ⊗ Insgesamt wird sich die Gesundheitsversorgung in Deutschland verschlechtern...